

Vorwort

Dieses Buch ist das Ergebnis eines intensiven Forschungsprozesses, das ohne die Unterstützung, Anregung und Hilfe von vielen Menschen nicht das geworden wäre, was es ist.

An erster Stelle danke ich allen Lehrerinnen und Lehrern der baden-württembergischen Haupt- und Werkrealschulen, die an meiner Interviewstudie teilgenommen haben. Ihre Bereitschaft zu den Interviews und ihr Interesse, einen Beitrag zur neuen Ganztagsschule leisten zu wollen, haben mich in der Thematik bestärkt. Ich hoffe, dass ich ihren Aussagen mit meinen Darstellungen gerecht werden konnte.

Ganz besonders möchte ich Uwe Hericks danken, der als Doktorvater meine Arbeit all die Jahre begleitet hat. Ich konnte mir seiner Unterstützung stets gewiss sein und auch in Phasen des Stillstands war er es, der keinen Zweifel daran ließ, dass das Projekt fortgesetzt würde. Danke für die Anregungen, kritisch-zweifelnden Rückfragen und auch für den menschlichen Rückhalt, den es braucht in Zeiten von Unsicherheit, in der Neues entsteht. Ebenso möchte ich mich bei meinem Zweitgutachter, Uwe Laging, herzlich bedanken, der die vorliegende Arbeit aus der Perspektive der Ganztagsschulforschung bereichert und mich insbesondere in der Endphase unterstützt hat.

Daneben gilt mein Dank vor allem den Mitgliedern der Marburger Arbeitsgruppe HeQuaKo, mit denen ich die Arbeit in den verschiedenen Stadien intensiv diskutieren konnte und die mir halfen, Entscheidungen im Arbeitsprozess fundiert zu treffen. Auch dem Doktoranden- und Habilitandenkolloquium zur Bildungsgangforschung danke ich für die Möglichkeit, den jeweiligen Stand der Forschungsarbeit präsentieren und diskutieren zu können. Darüber hinaus danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen aus Heidelberg für viele wertvolle Anregungen und Unterstützungen – hier gilt ein ganz besonderer Dank Silke Trumpa, die die Forschungsarbeit von Beginn an begleitet hat und mit der ich unzählige Stunden gemeinsamen Interpretierens verbracht habe. Die Zeit, die mir

hierfür zur Verfügung gestellt wurde, war für mich unersetzlich und trug maßgeblich dazu bei, mein Projekt voranzutreiben.

Ein außerordentlicher Dank gilt meiner Familie, Eltern und Schwiegereltern, die mich in meinem Vorhaben stets unterstützt haben, obwohl gemeinsame Zeiten mitunter zurückstehen mussten. Vor allem danke ich Markus dafür, dass er mich stets bestärkt und motiviert hat, das Projekt zu vollenden.

Von der Halbtags- zur Ganztagschule
Lehrerprofessionalisierung im Übergang

Rehm, I.

2018, XIV, 356 S. 11 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-20533-1